

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 77 (2015)
Heft: 1

Rubrik: SVLT ; Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BVLT leistet Defizitgarantie an Delegiertenversammlung 2015

5000 Franken leistet der Bernische Verband für Landtechnik als Defizitgarantie an die Organisation der Delegiertenversammlung 2015 im «Westside», verlautete an der Generalversammlung.

Dominik Senn

Zur 87. GV des Bernischen Verbandes für Landtechnik begrüsst Präsident Klaus Brenzikofer an die 130 Teilnehmer, darunter die Gäste Hansulrich Kuhn, Vorsteher der Abteilung Strassenverkehr und Schifffahrt der Polizei- und Militärdirektion, Hans Jörg Rüegsegger, Präsident LOBAG – Berner Bauernverband, Romy Obrist, CEO Bischofberger Reisen AG, Fritz Marti, technischer Berater BVLT, Samuel Leemann, BVLT-Anwalt, der neue SVLT-Direktor Aldo Rui und die Ehrenmitglieder Hansruedi Jufer, Urs Begert und Jörg Will. Seinen Jahresbericht stellte Klaus Brenzikofer unter das Motto «Freiheit», welche 2014 gerade in der Landwirtschaft durch gewisse Massnahmen in der AP 2014–2017, durch bauliche Schikanen im Strassenverkehr und durch Wettereinflüsse stark eingeschränkt war. Wie Aldo Rui in seinen Vorstellungsworten ausführte, ist er gewillt, mittels praxisbezogener Aus- und Weiterbildung, Interessenvertretungen und Beratungen sowie mit einer schlanken Verwaltung Mehrwert für die Sektionen und Mitglieder zu schaffen.

Lohnunternehmer Urs Bütikofer rief die Anwesenden auf, sich bei verkehrsbaulichen Massnahmen in ihren Gemeinden zu vergewissern, dass Durchfahrten für den landwirtschaftlichen Strassenverkehr nicht eingeschränkt werden. Die nächste GV der Lohnunternehmer Bern findet am 22. Januar 2015 in Kernenried statt.

Traktorengeschicklichkeitsfahren

2014 konnte wieder ein Traktorengeschicklichkeitsfahren durchgeführt werden; für die Organisation war die Landjugend unter Emme besorgt. Der Wettbewerb fand zum dritten Mal in Folge auf dem Areal der Firma Althaus in Ersigen statt.

Vom Team Spritzenprüfungen berichtete Andreas Wiedmer, es seien im Berichtsjahr 2014 auf Kantonsgebiet rund 300 Maschinen geprüft worden. Bewährt haben sich das neue angeschaffte Prüfgerät und der neue Anhänger mit Büroausstattung; es ermöglicht das Prüfen von Geräten bis zur Arbeitsbreite von 27 m. Die Spritzenprüfungen 2015 finden

im Zeitraum April bis September statt. BVLT-Geschäftsführer Peter Gerber wies auf die kommenden Bremsprüfungen Lätti hin, die am Mittwoch, 20. Mai 2015, stattfinden. Der Vorteil sei, dass alle mit leeren Anhängern anreisen können, weil die nötigen Achslasten durch Abspannen simuliert werden.

Die Vorbereitungskurse zur Führerprüfung der Kat. G und M haben gemäss Peter Gerber im Berichtsjahr 1400 Jugendliche an 20 verschiedenen Standorten auf Kantonsgebiet absolviert; An diesen Standorten fanden letztes Jahr den Jahreszeiten entsprechend je vier Kurse statt.

5000 Franken eingestellt

Die Jahresrechnung 2014 schliesst bei rund 384 000 Franken Einnahmen und 381 000 Franken Ausgaben mit rund 3000 Franken Gewinn ab. Das Budget 2015 präsentiert sich mit 275 Franken prognostiziertem Gewinn im Rahmen des Vorjahres. Enthalten ist ein ausserordentlicher Ausgabenposten in der Höhe von 5000 Franken, gemäss Peter Gerber eine Defizitgarantie für die Durchführung der schweizerischen Delegiertenversammlung des SVLT durch den BVLT im einzigartigen Ambiente des Einkaufs- und Tagungszentrums Westside in Bern. Jeweils einstimmig genehmigte die Versammlung Jahresberichte, Rechnung und Budget, welches auf dem gleichbleibenden Jahresbeitrag von 90 Franken basiert. Der Mitgliederbestand sank im Berichtsjahr um rund 80 auf 2825.

Als Rechnungsrevisor musste Ueli Schneider wegen Amtszeitbeschränkung sein Mandat zur Verfügung stellen. Er macht dem jungen Landwirt Roman Rüdemann aus Trimstein Platz, der als gelernter Landwirt einen Ackerbaubetrieb und als Treuhänder mit eidgenössischem Fachausweis ein KMZ-Treuhandbüro leitet. Mit Applaus wurde schliesslich Präsident Klaus Brenzikofer für die kommende Amtsperiode bestätigt. Mit der Übergabe eines Früchtekorbes ehrte die Versammlung den bereits vor einem Jahr zurückgetretenen BVLT Ombudsmann Ruedi Ammann.

Im zweiten Teil hielten Peter Hofer und Marc Wick von der Kantonspolizei Bern ein spannendes Referat zum Thema «Landwirtschaftlicher Strassenverkehr im Fokus der Polizei». ■



Der neue Revisor Roman Rüdemann (links) und Ruedi Ammann, ehemals BVLT Ombudsmann, flankieren den wiedergewählten Präsidenten Klaus Brenzikofer. (Bilder: Dominik Senn)



LVLT-Präsident Anton Moser überreicht Revisor Thomas Grüter ein Abschiedsgeschenk.

(Bilder: Dominik Senn)

Der LVLT baut Dienstleistungen stetig aus

Der Luzerner Verband für Landtechnik (LVLT) tagte traditionell am Klaustag in Sursee. Die Produkte seiner Tochter, der Maschinenringzentrale, sind im steten Ausbau begriffen.

Dominik Senn

LVLT-Präsident Anton Moser durfte zur GV in Sursee 50 Mitglieder und 23 Gäste begrüßen, darunter Nationalrat Max Binder, SVLT-Präsident, Aldo Rui, neuer Direktor des SVLT, politische Vertreter, Ehrenmitglieder und Vertreter des Bauernverbandes Luzern, des Verbandes Luzerner Waldeigentümer, der BUL, von fenaco, vom Strassenverkehrsamt, der Gebäudeversicherung sowie der Bereitschafts- und Verkehrspolizei. Das Landwirtschaftsjahr sei wettermässig schön gestartet und habe schön aufgehört – das dazwischen könne man vergessen.

Max Binder gab der Hoffnung Ausdruck, mit der Einsetzung des neuen Direktors kehre an der SVLT-Front wieder Ruhe ein. Aldo Rui stellte sich vor und versicherte den Anwesenden, das Zentralsekretariat sei bemüht, die zur Verfügung gestellten Ressourcen sinnvoll zum Wohle der Sektionen und ihrer Mitglieder einzusetzen.

138 Spritzen getestet

LVLT-Geschäftsführer Josef Erni orientierte über die im Jahr 2014 organisierten Spritzentests, die erstmals über die Geschäftsstelle in Hohenrain liefen. An fünfeinhalb Tagen wurden 108 Feldspritzen und an zweieinhalb Tagen 30 Gebläsespritzen

getestet. Die Tests fanden in Hohenrain, Willisau, Triengen, Uffikon und Ruswil statt. Im Jahre 2015 sind turnusgemäss rund 115 Feld- und 25 Gebläsespritzen für Tests fällig; diese werden vom 16. bis 19. Am 26./27. und 30. März durchgeführt. Es steht hierfür ein neuer Testort zur Verfügung. Er befindet sich am Standort der fenaco/Traveco an der Zeughausstrasse in Sursee. Am 2. September beteiligte sich der LVLT an der Fachtagung «Optimierte Pflanzenschutztechnik in Raum- und Feldkulturen», die vom BBZN organisiert worden war. Für 2016 ist von LVLT und BBZN eine Futterbautagung geplant. Im Fahrschulbereich wurden mit knapp 500 Teilnehmenden in 28 Kursen die Zahlen des Vorjahres erreicht.

Begehrtes agriCatering

Die LVLT-Tochter Maschinenringzentrale ist ein Profitcenter des LVLT. Ihre Produkte AgroWork, agriHolz, agriHome und agriCatering sind im Dienste der Luzerner Landwirtschaft seit der Gründung stetig ausgebaut worden, erklärte Josef Erni und wies vor allem auf die Erfolge des genossenschaftlich organisierten agriCatering hin: Rund 40 Frauen haben im achten Jahr seit dem Bestehen gegen 200 Aufträge

bestritten und ein positives Image geschaffen. agriWork seinerseits sei bestrebt, ein möglichst grosses Netz von willigen Arbeitern zu spinnen, denn schweizweit sei die Rekrutierung von genügend Betriebshelfern ein Problem. Aus diesem Grund sind die schweizerischen Maschinen- und Betriebshelferringe beim Schweizerischen Bauernverband vorstellig geworden.

Die Rechnung der Maschinenringzentrale schliesst bei Aufwand und Ertrag von je rund 81 000 Franken mit 6400 Franken Reingewinn ab, die Rechnung LVLT bei Ausgaben und Einnahmen von je über einer Viertelmillion Franken mit einem Gewinn von 2700 Franken. Das Budget 2015 weist bei gleichbleibendem Jahresbeitrag von 80 Franken, davon gehen 65 Franken an den Zentralverband, einen leicht minderen Jahresgewinn aus. Die Versammlung genehmigte Jahresberichte, Rechnung und Budget jeweils einstimmig. Der Mitgliederbestand beträgt 1634. 2002 wurde Thomas Grüter aus St. Urban zum Rechnungsrevisor gewählt; für seine Verdienste erhielt er zum Abschied von Anton Moser einen gefüllten Geschenk-korb überreicht. Einstimmig wählte die Versammlung Kurt Müller aus Ruswil zum Nachfolger. Ebenso einstimmig wurde der Vorstand in globo für drei Jahre wiedergewählt und Anton Moser mit Applaus als Präsident bestätigt. Die GV 2015 findet am Samstag, 5. Dezember, statt, da der Klaustag auf Sonntag fällt.

Im zweiten Teil der Versammlung referierte Dominique Berner, Bildung & Beratung SVLT Riniken, zum Thema «Aktuelles aus dem landwirtschaftlichen Strassenverkehr» und beantwortete kompetent die zahlreichen Fragen aus dem Publikum. ■



Dominique Berner, Bildung & Beratung des SVLT Riniken, beim Vortrag über landwirtschaftlichen Strassenverkehr.

Generalversammlungen



ZG

Mittwoch, 28. Januar 2015, 19.45 Uhr

Rest. Brandenburg, Zug

Im zweiten Teil findet ein Fachvortrag über «Tiertransporte in der Landwirtschaft» statt; Referent ist Markus Jenni vom Schweizerischen Viehhändlerverband.



FR

Dienstag, 10. Februar 2015, 9.30 Uhr

Auberge du Lion d'Or, Siviriez

Anschliessend Referat von Stefan Marti, SMU-Bildungszentrum Aarberg, über «Getriebetechnik in der Landwirtschaft» (zweisprachig); nachmittags Besichtigung des neuen Ausbildungszentrums L2 in Romont und Demo Bremsmanöver auf rutschigen Strassen. Obligatorische Anmeldung per E-Mail an: laurent.guisolan@fr.ch oder telefonisch, 026 305 55 58. Anmeldeschluss: 26. Januar 2015



GR

Mittwoch, 11. Februar 2015, 20 Uhr

Rest. Bahnhof, Untervaz

Anschliessend drei Kurzreferate:

1. Rund um Reifen, mit Andreas Mehli, Landtechnik, Chur
2. Versicherung, mit Friedrich Thuner von der Vaudoise
3. Texas- und Florida-Reise, Vorstellung durch Ruedi Hunger



NW

Mittwoch, 18. Februar 2015, 20.00 Uhr

Rest. Sternen, Ennetbürgen

Anschliessend Referat über die Entwicklung und Produktion einer Nidwaldner Landtechnikneuheit.



AG

«Schaffe mit Ross» – Liebegger Kursangebot für Pferdeliebhaber

20. bis 24. April 2015

Das Landwirtschaftliche Zentrum Liebegg und die IG Arbeitspferde bieten gemeinsam einen Kurs für Pferdeliebhaber an. Vom 20. bis 24. April 2015 können während eines Wochenkurses Holzrücken, Transporte, Futter- und Ackerbauarbeiten mit dem Pferd und Zubehör praktisch erlernt werden. An den Abenden gibt's Theorie zur Fütterung von Arbeitspferden, einen Stallbesuch und gemütliches Beisammensein.

Anmeldeschluss: 28. Februar 2015. Weitere Informationen bei Ernst Rytz, Präsident IG Arbeitspferde, unter 079 522 34 84, me.rytz@teleport.ch, oder bei Andreas Estermann, Landw. Zentrum Liebegg, 062 855 86 80, andreas.estermann@ag.ch.



FR

Führerausweis Kategorie G

7., 8. oder 9. April 2015

Der Freiburgerische Verband für Landtechnik (FVLT) organisiert Kurse in Zusammenarbeit mit Instruktoren der Kantonspolizei und des Landwirtschaftlichen Instituts Grangeneuve, welche auf die Theorieprüfung für den Führerausweis Kategorie G (landwirtschaftliche Motorfahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 30 km/h.) vorbereiten, der ebenfalls zum Führen eines Motorfahrrades berechtigt. Der Kurs dauert einen Tag und findet entweder am 7., 8. oder 9. April 2015 statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendlichen, die vor dem 1. März 2002 geboren sind.

Anmeldekarten sind in allen Sekretariaten der Orientierungsschulen des Kantons oder beim FVLT, laurent.guisolan@fr.ch, 026 305 55 58, erhältlich. Anmeldungen sind bis 1. März 2015 möglich.



ZG

Fortbildungskurs Tiertransporte CZV

Am 28. Februar 2015

Der Fortbildungskurs Tiertransporte ist aufgrund der Tierschutzgesetzgebung sowie der BLV-Tierschutzverordnung erforderlich für Tiertransporte gegen Entgelt. Der Kurs ist CZV-anerkannt (Chauffeurzulassungsverordnung). Voraussetzung: für Personen mit Fachausbildung als Landwirt, Metzger etc. Ziel: Fachausweis für Tiertransporte, 1 Tag kann der CZV angerechnet werden. Der Fortbildungskurs Tiertransporte ist 3 Jahre gültig. Anmeldung: sofort an Beat Betschart, 041 755 11 10, beatbet@bluewin.ch. Anmeldeschluss: 18. Januar 2015.



TG

Frühjahrsexkursion

Mittwoch, 25. Februar 2015: Zigerproduktion Geska, Glarus / Steinwolleproduktion Flumroc, Flums

Mögliche Careinsteigeorte: 6.15 Uhr Amriswil, Pentorama, 6.30 Uhr Sulgen, Sportanlage Auholzsaal, 6.40 Uhr Weinfelden, Güttingersreuti, 7.00 Uhr Frauenfeld, Hotel Domicil, 7.20 Uhr Münchwilen. Kosten: CHF 125.- (inkl. Carfahrt, Besichtigungen, Mittagessen und Zvieri). Anmeldung bis Freitag, 13. Februar, bei der Geschäftsstelle VTL/Landtechnik, Markus Koller, Weierhofstrasse 9, 9542 Münchwilen, 071 966 22 43, info@vtlt.ch.



Aktuelles Kursangebot

Mofa- und Traktorenprüfung: Die Vorbereitungskurse für die Mofa- und Traktorenprüfung finden jeweils mittwochnachmittags statt. Kurskosten inkl. Lernplattform im Internet für Mitglieder Fr. 70.–, für Nichtmitglieder Fr. 90.–.

Nächste vorgesehene Termine:

28. Januar 2015 in Schüpfheim, 13.15–17.30 Uhr

4. Februar 2015 in Sursee, 13.15–17.30 Uhr

Roller- und Autoprüfung: Theorieprüfung online lernen für Fr. 29.–

Grundkurse für Roller und Motorräder finden jeweils samstags in Büren und Sursee statt. Für Mitglieder Fr. 280.–, für Nichtmitglieder Fr. 300.–.

Nächste vorgesehene Termine:

24. + 31. Januar 2015, 13.00–17.00 Uhr

21. + 28. Februar 2015, 13.00–17.00 Uhr

Verkehrskundeunterricht in Sursee, Willisau, Schüpfheim und Hochdorf. Für Mitglieder Fr. 220.–, für Nichtmitglieder Fr. 240.–.

Nächste Termine:

23./24./25. + 26. Januar 2015 in Willisau, 19.00–21.00 Uhr

Kombipaket für Rollerfahrer nochmals günstiger als im Einzelpreis. Theorie online lernen/Grundkurs 1+2 (8 Lektionen)/VKU (4x2 Lektionen)

Lastwagenprüfung: Der Lastwagentheoriekurs dauert 32 Lektionen, während vier Wochen, jeweils einen Tag pro Woche. Der Kurs ist modular aufgebaut und der Einstieg jede Woche möglich. Der nächste Kurs beginnt am 22. Januar 2015, jeweils in Luzern.

Infos und Anmeldung: Änderungen (z. B. Kursort, -inhalt, -preis, -zeit) bleiben vorbehalten: LVL Fahrschule, Sennweidstrasse, 6276 Hohenrain, Tel. 041 467 39 02, Fax 041 460 49 01, info@lvt.ch, www.lvt.ch.



SG, AI, AR, GL

Referate Kreisversammlungen 2015

«Müssen im Kanton St. Gallen alle Güllebehälter auf ihre Dichtigkeit geprüft werden?» So lautet das Thema des Hauptreferates der Kreisversammlungen des VLT-SG, welche noch bis 3. Februar 2015 an folgenden Orten zu den angegebenen Zeiten stattfinden:

30. Januar, 20.00 Uhr, Landgasthof Rössli, Tufertschwil
(Kreis: Lütisburg, Dietfurt, Kirchberg, St. Peterzell)

3. Februar, 20.00 Uhr, Parkhotel, Wangs
(Kreis: Sarganserland)

Referenten: Peter Nüesch, Präsident SG Bauernverband, und Vertreter vom Maschinenring als akkreditiertem Kontrollorgan. Informiert wird ebenfalls über Verbandstätigkeiten, landwirtschaftlichen Strassenverkehr, Hundekurse usw.

6. März 2015, 20 Uhr, Restaurant Adler, Schwanden

Die letzte Kreisversammlung 2014/15 findet am 6. März 2015, 20 Uhr, im Restaurant Adler in Schwanden statt. Das Thema lautet: Strom sparen – Kosten reduzieren – Wohin fliesst der Strom im Landwirtschaftsbetrieb?

Wo kann einfach der Stromverbrauch reduziert werden?

Referent: Felix Düring

Theoriekurse Kategorie G

Im Theoriekurs Kat. F/G werden die Grundlagen aufgezeigt und erklärt. Die bestandene Prüfung berechtigt zum Lenken von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen bis 30 km/h.

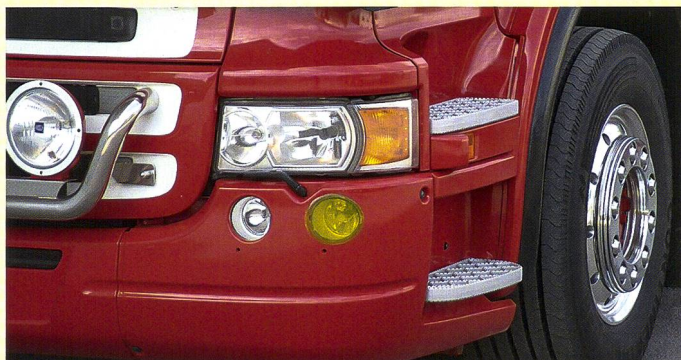
Teilnahmebedingungen:

- Mindestalter 14 Jahre (der Kurs kann je nach Kanton 1–2 Monate vor Vollendung des 14. Altersjahres besucht werden, in der Sektion GR bereits ab dem 13. Geburtstag)
- Verstehen der Thematik

Siehe auch www.fahrkurse.ch

| Sektion | Datum | Kontakt |
|-------------------|----------------------------|---|
| AG | | |
| | | Dominique Berner, 056 462 32 00 d.berner@agrartechnik.ch |
| BE | | |
| | | Peter Gerber, 031 879 17 45, Hardhof 633, 3054 Schüpfen, bvlt@bluewin.ch |
| BL,BS | | |
| Sissach | 4. Feb. + 7. Mrz. | Susi Banga, 061 411 22 88, Gruthweg 103, 4142 Münchenstein, s.banga@bluewin.ch |
| | 25. Mrz. + 18. Apr. | |
| | 21. Okt. + 7. Nov. | |
| FR | | |
| | (Anmeldung bis 1. Mrz.) | AFETA, 026 305 55 00 laurent.guisolan@fr.ch |
| GR | | |
| Landquart | 4. + 18. Mrz. | Luzia Föhn, 081 322 26 43, 7302 Landquart, foehn@ilnet.ch, www.svlt-gr.ch |
| | 1. + 15. Apr. | |
| Ilanz | 28. Mrz. + 8. Apr. | |
| Thusis | 11. + 22. Apr. | |
| SG, AI, AR, GL | | |
| Näfels | 7. Febr. | Hans Popp, 071 845 12 40, Karrersholz 963, 9323 Steinach, hanspopp@bluewin.ch |
| Schwanden | 7. Febr. | |
| Schwanden | 14. Mrz. | |
| SZ, UR | | |
| Ibach | 1. Apr. / 8. Apr. | Florian Kälin, Geschäftsstelle VLT Schwyz & Uri, 055 412 68 63, 079 689 81 87, info@glarnerbeef.ch |
| Wangen | 18. Mrz. / 25. Mrz. | |
| Einsiedeln | 15. Apr. / 22. Apr. | |
| TG | | |
| | | VTL/Landtechnik, Markus Koller, 071 966 22 43, Weierhofstr. 9, 9542 Münchwilen |
| ZH | | |
| Strickhof, Lindau | 21. Febr. 13. Jun. | SVLT ZH, Eschikon, 058 105 98 51, Postfach, 8315 Lindau, www.svlt.zh.ch |

Obligatorische Weiterbildung für Lkw-Fahrer



CZV – Runde zwei

Seit dem 1. September muss jeder, der mit schweren Motorwagen Güter transportiert, im Besitz eines gültigen Fähigkeitsausweises sein. Der Ausweis hat eine Gültigkeit von fünf Jahren, in welchen wiederum die obligatorische Weiterbildung erfüllt werden muss. Praktisch bedeutet dies, dass, wer jetzt einen gültigen Fähigkeitsausweis für den Gütertransport hat, bis am 1. September 2019 Lastwagen fahren darf. Ist bis zu diesem Datum das Weiterbildungssoll von 35 Stunden erfüllt, kann der Ausweis bis 2024 verlängert werden. Neu im Angebot sind die Kurse «Kleinbus D1», «Brandschutz / Verkehrsregeln» und «Alles im Griff». Letzterer Kurs behandelt Themen aus dem Strassenverkehrsrecht, über welche ein Chauffeur für das korrekte Verhalten im Strassenverkehr Bescheid wissen muss.

Zeitmanagement auf der Strasse

1 Tag, Fr. 285.– (Nichtmitglieder Fr. 310.–)

Die Teilnehmenden üben den Umgang mit dem «digitalen Fahr-tenschreiber» gemäss der Arbeits- und Ruhezeitverordnung, wo sie seit dem 1. Januar 2011 Gültigkeit hat.

Riniken AG
Di., 10.2.2015



Kursanmeldung CZV 2014

Kurs ankreuzen: ☐ Zeitmanagement auf der Strasse,
☐ Ladung sicher und korrekt transportieren, ☐ Alles im Griff,
☐ AED/BLS, Erste Hilfe, ☐ Brandschutz, ☐ Fahren mit Kleinbus

Kursort: _____ Kursdatum: _____
 Name: _____ Vorname: _____
 Strasse: _____ Nr.: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Telefon: _____ Natel: _____
 E-Mail: _____
 SVLT-Mitgliedsnr.: _____ Geburtsdatum: _____

Rechnungsadresse: (bitte unbedingt ausfüllen, falls Rechnungsempfänger und Kursteilnehmer nicht identisch sind)

Name: _____ Vorname: _____
 Strasse: _____ Nr.: _____
 PLZ: _____ Ort: _____

☐ Ich will von den Tarifen für Mitglieder profitieren und werde Mitglied.

Nummer des Führerausweises (Feld 5 auf dem FAK):

| | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

Ich habe von den Teilnahmebedingungen Kenntnis genommen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden oder faxen an **SVLT, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken, Tel. 056 462 32 00, Fax 056 462 32 01, E-Mail: zs@agrartechnik.ch, www.fahrkurse.ch**

Ladung sicher und korrekt transportieren

1 Tag, Fr. 295.– (Nichtmitglieder Fr. 320.–)

Die Teilnehmenden erarbeiten Grundlagen für das korrekte Beladen und das Sichern ausgewählter Güter.

Riniken AG **Landquart GR**
 Mi., 18.2.2015 Do., 12.3.2015



Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen:
www.fahrkurse.ch

AED/BLS, Erste Hilfe

Tag, Fr. 295.– (Nichtmitglieder Fr. 320.–)

Die Teilnehmenden lernen das korrekte Verhalten am Unfallort. Sie vertiefen die Fähigkeit, die Lebensrettenden Sofortmassnahmen (BLS) rasch und zweckmässig anzuwenden. Sie lernen die Funktionen und den Einsatz des Wiederbelebungsgerätes «Automatisierter Externer Defibrillator» («AED») kennen.

Riniken AG
Mo., 23.2.2015

Zollikofen BE
Mo., 9.2.2015

Hohenrain LU
Fr., 13.03.2015



Brandschutz/Verkehrsregeln

1 Tag, Fr. 285.– (Nichtmitglieder Fr. 310.–)

Die Teilnehmenden erarbeiten in Theorie und Praxis die Grundlagen für das korrekte, sichere und unfallfreie Fahren im Strassenverkehr. Der Berufsfahrer als Vorbild! Richtiges Verhalten im Strassentunnel! Korrektes Verhalten bei Verkehrsunfällen und Fahrzeugbränden!

Riniken AG
Mi., 25.3.2015

Zollikofen BE
Fr., 27.3.2015

Wülflingen ZH
Di., 17.2.2015



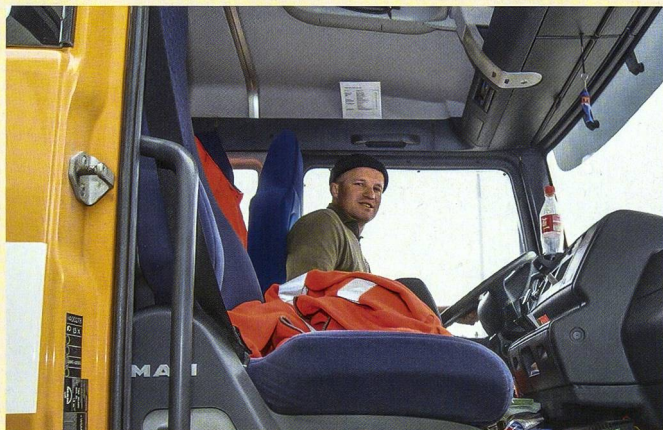
Sicher Fahren, alles im Griff (SFA)

1 Tag, Fr. 285.– (Nichtmitglieder Fr. 310.–)

Die Kursteilnehmenden kennen die Vorschriften des Strassenverkehrsgesetzes (SVG). Sie sind in der Lage, die Signale sowie die Verkehrsregeln (VRV) zu interpretieren und in der Praxis korrekt anzuwenden. Sie erkennen technische Mängel, können ihre Fahrzeuge den äusseren Bedingungen anpassen und kleine Störungen selbst beheben.

Landquart GR
Mo., 2.3.2015

Wülflingen ZH
Fr., 27.2.2015



D1 – Fahren mit Klein- und Schulbus, Taxi

1 Tag, Fr. 285.– (Nichtmitglieder Fr. 310.–)

Die Fahrer können die für den Betrieb eines Fahrzeuges der Kategorie D1 geltenden gesetzlichen Grundlagen der VRV, der VZ, des AZG, der ARV und der CZV erklären und sind in der Lage, diese in der Praxis umzusetzen. Sie beschreiben, wie sie die Fahrgäste beim Ein- und Aussteigen sowie während der Fahrt optimal betreuen.

Riniken AG
Di., 10.3.2015

Hohenrain LU
Mi., 4.3.2015

Landquart GR
Mi., 11.2.2015

Wülflingen ZH
Do., 26.2.2015

Zollikofen BE
Mo., 16.2.2015

Die Preise verstehen sich inklusive Verpflegung, Kursunterlagen und Bescheinigung. Änderungen vorbehalten.


$$25.06+30.06 \quad 01.10+06.10$$

Schweissen

Das Kursangebot richtet sich an handwerklich interessiertes Fachpersonal in Industrie- und Recyclingfirmen, Gartenbau- und Kommunalbetrieben, Werkhöfen und Landwirtschaft.

Schweisstechnische Fähigkeiten sind Grundvoraussetzungen, um konstruktive Aufgaben zu lösen und Instandstellungsarbeiten zu erledigen. Neue Kurse zur Schweisstechnik am Kurszentrum in Riniken sind darauf angelegt, das Know-how gezielt zu schulen und aufzufrischen. Das Training erfolgt an Einzelarbeitsplätzen, ausgerüstet mit modernen Schweißgeräten von verschiedenen Herstellern. Die Schweißwerkstatt ist mit zentraler Abluftreinigung ausgerüstet.

Die Kurse sind insbesondere auf Berufstätige ausgerichtet, die sich mit Schweisstechnik befassen (müssen) und diese nutzbringend und sicher anwenden wollen.

Schweisverfahren und Kursdaten

Lichtbogen-Handschiessen E-Hand:

Das Lichtbogen-Handschiessen wird hauptsächlich zum Verbinden von Blechen und Rohren aus nicht legierten Stählen eingesetzt. Es können alle Blech- bzw. Rohrwanddicken in allen Positionen verschweisst werden. Hauptanwendungsbereiche sind:

- Stahl- und Brückenbau
- Rohrleitungs- und Kesselbau
- Behälter und Apparatebau
- Reparaturschweissen

Kurstyp: E-Hand 2

2 Tage

CHF 580.-*, CHF 630.-**

16. + 17.2.2015

19. + 20.2.2015

Kurstyp: E-Hand 3

3 Tage

CHF 850.-*, CHF 900.-**

12.-14.3.2015

16.-18.3.2015

Metall-Schutzgas-Schweissen (MAG/MIG):

Das Metall-Schutzgas-Schweissen wird in nahezu allen Bereichen der Metallverarbeitung angewendet. Der Anwendungsbereich reicht vom Schweißen dünner Bleche im Karosseriebau bis zum Fügen dickwandiger Bauteile im Stahlbau. Bei Stählen wird das Schweißbad durch aktive Schutzgase vor Luftzutritt geschützt (MAG), Nichteisenmetalle werden mit inerten Schutzgasen geschweisst (MIG). Hauptanwendungsbereiche sind:

- Fahrzeugbau
- Fahrzeugreparatur, Stahlbau/Brückenbau
- Maschinenbau

Kurstyp: MAG 2

2 Tage

CHF 580.-*, CHF 630.-**

23. + 24.2.2015

26. + 27.2.2015

Kurstyp: MAG 3

3 Tage

CHF 850.-*, CHF 900.-**

09.-11.3.2015

Wolfram-Schutzgas-Schweissen (TIG):

Das Wolfram-Schutzgas-Schweissen wird hauptsächlich zum Verbinden von Blechen und Rohren aus un- und hochlegierten Stählen eingesetzt. Es können alle Blech- bzw. Rohrwanddicken in allen



Positionen verschweisst werden. Hauptanwendungsbereiche sind: Blechbearbeitung, Rohrleitungs- und Kesselbau, Behälter- und Apparatebau

Kurstyp: TIG 2

2 Tage

CHF 640.-*, CHF 690.-**

02. + 03.3.2015

* Mitglied bei einer SVLT-Sektion

** Nichtmitglied

Mitbringen: Arbeitskleidung (Überkleid), feste Arbeitsschuhe, Schweißerhelm, Handschuhe*

* Fehlendes Material wird zur Verfügung gestellt.

Weitere Infos und mögliche Anmeldung unter:

www.fahrkurse.ch

Anmeldeschluss: max. 2 Wochen vor Kursbeginn

Anmeldung Schweisskurse Riniken

Kurstyp: _____ Kursdatum: _____

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Mobile: _____

E-Mail: _____

SVLT-Mitgliedsnr.: _____ Geburtsdatum: _____

Rechnungsadresse: (bitte unbedingt ausfüllen, falls Rechnungsempfänger und Kursteilnehmer nicht identisch sind)

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

☐ Ich will von den Tarifen für Mitglieder profitieren und werde Mitglied.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden oder faxen an **SVLT, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken, Tel. 056 462 32 00, Fax 056 462 32 01, E-Mail: zs@agrartechnik.ch, www.fahrkurse.ch**



SVLT
ASETA

Flurförderfahrzeuge

Grundkurse für Staplerfahrer



Kursdaten Lindau ZH:

| | | |
|--------|---------|--------------------|
| Kurs 1 | Mi./Do. | 4./5. Februar 2015 |
| Kurs 2 | Fr./Sa. | 6./7. Februar 2015 |

Deichsel-, Gegengewichts- und Teleskopstapler

Der Schweizerische Verband für Landtechnik organisiert SUVA-erkannte zweitägige Staplerkurse. Es handelt sich dabei um eine Grundausbildung für Deichsel-, Gegengewichts- und Teleskopstapler.

Anmeldung Staplerkurs

Kursort: _____ Kursdatum: _____

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Natel: _____

E-Mail: _____

SVLT-Mitgliedsnr.: _____ Geburtsdatum: _____

Rechnungsadresse: (bitte unbedingt ausfüllen, falls Rechnungsempfänger und Kursteilnehmer nicht identisch sind)

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

☐ Ich will von den Tarifen für Mitglieder profitieren und werde Mitglied.

Nummer des Führerausweises (Feld 5 auf dem FAK):

| | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden oder faxen an **SVLT, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken**, Tel. 056 462 32 00, Fax 056 462 32 01, E-Mail: zs@agrartechnik.ch, www.fahrkurse.ch

Voraussetzungen: Mindestalter 18
Fahrpraxis mit Maschinen
Sicherheitsschuhe obligatorisch
sehr gute Deutschkenntnisse

Kursinhalte:

- Theorieunterricht
- intensive Fahrschulung in Kleingruppen auf Deichsel-, Gegengewichts- und Teleskopstaplern
- Fahrschule und Theorie im Wechsel
- theoretische und praktische Fahrprüfung

Kurskosten: Mitglieder: CHF 1150.–
(Nichtmitglieder: CHF 1300.–)
Änderungen vorbehalten; Pausen/ Mittagessen sind im Preis inbegriffen

Kursort: Lindau ZH

Auf Anfrage werden sieben Stunden an die obligatorische Chauffeurweiterbildung gemäss CZV (Chauffeurzulassungsverordnung) angerechnet (plus CHF 50.–).

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen:
www.fahrkurse.ch



SVLT
ASETA

Der Schweizerische Verband für Landtechnik

ist die Dachorganisation von 23 kantonalen Sektionen. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit und den Behörden, bietet Aus- und Weiterbildung an und berät seine Mitglieder in neuen Verfahrenstechniken. Im Bereich Weiterbildung und Beratung suchen wir einen

Mitarbeiter im Technischen Dienst

Ihre Hauptaufgaben

- Qualifizierte Beratung der Mitglieder des SVLT in Fragen der Landtechnik und des landwirtschaftlichen Strassenverkehrs
- Organisation von Fahrerkursen (Traktoren, Lastwagen, Stapler)
- Organisation von Werkstattkursen
- Betreuung der Sektionen und Fachgremien
- Mitarbeit in der Interessenvertretung Sicherheit, Strassenverkehr, Betriebswirtschaft

Ihr Profil

- Sie haben eine landwirtschaftliche oder technische Ausbildung, idealerweise mit einer Weiterbildung (TS/FH) oder einige Jahre Berufserfahrung in der Landtechnik-Branche oder in der landwirtschaftlichen Beratung.
- Sie beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift und verfügen über gute Französischkenntnisse.

Anstellung

Wir bieten Ihnen eine Aufgabe mit hoher Eigenverantwortung, ein innovatives Arbeitsumfeld und zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail an SVLT, Aldo Rui, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken, aldo.rui@agrartechnik.ch. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Herr Aldo Rui (Tel. 056 462 32 20) gerne zur Verfügung.



Herausgeber

Schweizerischer Verband für Landtechnik
Max Binder, Präsident
Aldo Rui, Direktor

Redaktion

Tel. 056 462 32 50

Ueli Zweifel: ulrich.zweifel@agrartechnik.ch

Dominik Senn: dominik.senn@agrartechnik.ch

Ruedi Hunger: hungerr@bluewin.ch

Ruedi Burkhalter: r.burkhalter@agrartechnik.ch

Mitglieder- und Abodienste, Mutationen

Postfach, 5223 Riniken

Tel. 056 462 32 00, Fax 056 462 32 01

www.agrartechnik.ch

Inserate /Anzeigen

Agripub Anzeigenservice, Seelandweg 7,
CH-3013 Bern

Ingrid Wilms, Tel. 031 330 95 01

Fax 031 330 95 30

landtechnik@agripub.ch

Anzeigenverkauf

Daniel Sempach, Tel. 034 415 10 41

daniel.sempach@agripub.ch

Ulrich Rufer, Tel. 031 330 95 07

ulrich.rufer@agripub.ch

Anzeigentarif

Es gilt der Tarif 2014.

Kombinationsrabatt: 25% bei gleichzeitigem
Erscheinen in «Technique Agricole»

Herstellung und Spedition

Stämpfli AG

Wölflistrasse 1

3001 Bern

Erscheinungsweise

11-mal jährlich

Abonnementspreise

Inland: jährlich CHF 110.– (inkl. MwSt.)

SVLT-Mitglieder gratis.

Ausland: auf Anfrage

Inserentenverzeichnis

| | | | |
|---------------------------------------|----|-------------------------------------|----|
| Althaus AG, 3423 Ersigen | 17 | Rogger AG, 6277 Kleinwangen | 34 |
| Amagosa AG, 9402 Mörschwil | 34 | Serco Landtechnik AG, 4538 Oberbipp | 56 |
| Beerstecher AG, 8600 Dübendorf | 2 | Stocker Fräsen & Metallbau AG, | |
| Hans Meier AG, 6246 Altishofen | 34 | 5072 Oeschgen | 36 |
| Jungheinrich AG, 5042 Hirschthal | 2 | Zwahlen Hans-Rudolf AG/SA, | |
| Micarna SA, 1784 Courtepin | 36 | 1797 Münchenwiler | 34 |
| Ott Landmaschinen AG, 3052 Zollikofen | 2 | | |

SVLT-Kleidersortiment und -Plakette



Aus Platzgründen müssen wir auf den Abdruck des Bestellformulars/Berufsbekleidung verzichten. Sie können ihre Bestellung zum SVLT-Kleidersortiment auch über www.agrartechnik.ch/shop tätigen.

Markt

Geräte für die mechanische Bekämpfung
Mechanische Unkrautbekämpfung im
Trend

Impression

Fahrbericht Lintrac⁹⁰

Plattform|Hintergrund

Stufenlostetechnik erobert die Hänge

Sicherheit

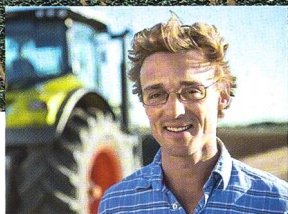
Beleuchtung und Markierungen im
landwirtschaftlichen Strassenverkehr

Nr. 2/2015 erscheint
am 12. Februar 2015.

Anzeigenschluss

23. Januar 2015

Richtig gute Arbeit.
Traktoren von CLAAS.



| | |
|----------|--|
| Name | Sam Taylor |
| Geodaten | 52°49.500 000°01.200 |
| Land | Großbritannien |
| Betrieb | 800 ha Ackerbau, davon 170 ha Blumen- und Blumenzwiebelanbau |



Hello aus Großbritannien.

Wir haben 11 Erntemonate pro Jahr. Neugierig?

Besuchen Sie uns: traktor.claas.com



CLAAS

